

Pressemitteilung September 2010

Flyer Soziotope – Showcase für das Museum für Flyerkultur zur Berlin-Music-Week im HBC

Das Projekt **Flyer Soziotope** präsentiert auf Einladung der Clubcommission eine umfassende Vitrine mit Highlights der Sammlung. Die **Ausstellung**, deren Auswahl auf einer der größten **Sammlungen** der Welt basiert (mehr als 1 Million Flyer aus 90 Ländern), erlaubt die Betrachtung des Sujets nach diversen denkbaren inhaltlichen Kriterien wie z.B. Städten und Clubs in Deutschland, Flyer diverser Länder, Genres und Motive, Randerscheinungen szenenaher Propaganda sowie Material-, Gestaltungs- oder Formataspekte. Seit 1998, wo die Ausstellung im ACUD eröffnete, wanderte diese durch 12 Länder und wurde bis 2003 mehr als 50 Mal in ständig veränderter Version präsentiert. Die anschließend in 3 Jahren Arbeit produzierte **Publikation** wurde ermöglicht durch die Kulturstiftung des Bundes. Das zweisprachige Standardwerk wurde bei der Archiv der Jugendkulturen Verlag KG / Berlin in Kooperation mit Actar / Barcelona im dritten Quartal 2005 veröffentlicht. Auf 608 Seiten entsteht ein Überblick über die weltweite Flyerkultur der letzten 25 Jahre. Die Texte beleuchten soziale, wirtschaftliche, psychologische und andere Hintergründe und Zusammenhänge von der ‚Geburt‘ des Flyers bis zu seinem vorläufigen Ende in der Sammelbox eines Fans. Diverse Autoren und Fotografen, sowie eine große Redaktion schufen das umfassende Werk aus gepoolten Sammlungen und Produktionen. Etwa 280 Seiten Text und ca. 2500 Abbildungen ermöglichen eine tiefer gehende, inspirierende Auseinandersetzung mit dieser Kultur- und Mediengattung. Markenfirmen und Sponsoren wie Carhartt, Nike und Holsten sowie ein mehrköpfiges Layoutteam ermöglichten die Fertigstellung des Projekts.

Mittelfristig ist die Gründung des ersten **‚Museums für Flyerkultur‘** angedacht, dass die dauerhafte Besichtigung und Recherche der stetig wachsenden Sammlung erlaubt und Raum bietet für thematische Sonderausstellungen und Veranstaltungen. Der Besuchermagnet Berlin soll um ein weiteres populäres Unikat bereichert werden. Auf ca. 500 qm eröffnet sich den Besuchern ein Ort der Erinnerung an vergangene Nächte, ein Inspirationsquell der urbanen Propaganda. Die Musik, Design und Kulturmetropole bezieht ihre internationale Anziehungskraft zu einem großen Teil durch ihr vielfältiges Angebot. Hier verfügt es über eine profunde Geschichte, die anhand von Flyern nachvollzogen werden kann. Historische Clubs, Musiktrends, Zeitgeist, Großveranstaltungen, Mode und Design hinterlassen ihre Markierungen auf den Handzetteln, die so zu einem Spiegel der Gesellschaft werden und eine subjektive Historiensicht ermöglichen. Das weltweit erste Flyer Museum seiner Art setzt einen Standard, der auf

Basis jahrelanger Ausstellungserfahrungen entwickelt wird. Die Präsentation basiert auf klassischer Hängung, medial-interaktiven Modulen und Vitrinen, die vielen tausend thematisch geordneten Exponaten Platz bietet. Die Zielgruppen sind Medieninteressierte, Designer, Musikfans, Jugendliche, Werber, Jugendarbeiter und alle die sich mit zeitgenössischer Kunst und Kultur beschäftigen sowie die Besucher der Stadt, die versuchen in die Tiefe zu blicken.

Buchdaten

Flyer Soziotope – Topographie einer Mediengattung

ISBN	3-86546-032-1
Format	608 Seiten 196 mm x 249 mm 12.000 Auflage (ca. 9.000 in weltweit in Umlauf) 40 Euro VK deutsch/englisch
Verlag	Archiv der Jugendkulturen Verlag KG / Berlin
Vertrieb	Actar / Barcelona
VÖ	Juli 2005
Partner	www.jugendkulturen.de , www.actar.es

Interessierte Medienvertreter, Sammler, Grafiker, Veranstalter sowie Sponsoren können sich an folgende Kontaktadresse wenden:

www.flyersoziotope.net - redaktion@flyersoziotope.net

MIKEA 5+ Agentur für Kultur und Medien

Mike Riemel (Dipl. Kfm. / freier Journalist)
Veteranenstr. 17, 10119 Berlin
Telefon: 0049-(0)172-900 8852